

7.2.

2009 100

II ZR 205/65

B e s c h l u ß

in dem Rechtsstreit

der Hausfrau Else C [REDACTED], M [REDACTED],
Sch [REDACTED] platz [REDACTED],

Beklagten und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigter II. Instanz: Rechtsanwalt [REDACTED]
in [REDACTED] -

gegen

den Kleingartenverein "F [REDACTED]" e.V., M [REDACTED], Gr [REDACTED]-
straße [REDACTED], gesetzlich vertreten durch den Vorstand Ba [REDACTED]
Sch [REDACTED],

Kläger und Revisionsbeklagten,

- Prozeßbevollmächtigter II. Instanz: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED]-
[REDACTED] in [REDACTED]

Der II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat in der Sitzung vom 7. Februar 1966 unter Mitwirkung des Senatspräsidenten Dr. Fischer und der Bundesrichter Dr. Kuhn, Dr. Nörr, Dr. Bukow und Stimpel

beschlossen:

1. Der Antrag der Beklagten vom 8. Oktober 1965 auf Beordnung eines Rechtsanwalts gemäß § 78 a ZPO wird zurückgewiesen.
2. Die Revision der Beklagten gegen das Urteil des 1. Zivilsenats des Oberlandesgerichts München - 1 U 2126/63 - an Verkündungs Statt zugestellt am 2. und 5. August 1965 - wird auf Kosten der Beklagten als unzulässig verworfen.

G r ü n d e :

Die Revision ist unzulässig, weil der Wert des Beschwerdegegenstandes 15.000,- DM nicht übersteigt und das Oberlandesgericht die Revision im Berufungsurteil nicht zugelassen hat (§ 546 ZPO).

Da infolgedessen die Rechtsverfolgung keine Aussicht auf Erfolg hatte, war der Antrag der Beklagten, ihr einen Rechtsanwalt beizuzuordnen, gemäß § 78 a ZPO zurückzuweisen.

- 3 -

Die Revision war mit der Kostenfolge des § 97 Abs. 1 ZPO zu verwerfen (§§ 554 a, 97 Abs. 1 ZPO).

Dr.Fischer

Stempel



Beglaubigt:

**Justizobersekretär
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
des Bundesgerichtshofs**

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos [\(mobile App\)](#)
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)